

Liebe Schülerinnen und Schüler der Klasse BDV 30,

Bundeskanzler Friedrich Merz dankt Ihnen für Ihren Brief, den Ihr Lehrer, Herr Bostanci, übermittelt hat, sowie die guten Wünsche. Gerne hätte er Ihnen selbst geschrieben, aber er ist derzeit mit vorrangigen politischen Aufgaben stark ausgelastet, so dass er mich gebeten hat, Ihnen zu antworten.

Sie haben sich viel Mühe gemacht und Ihre Standpunkte, Gedanken und Wünsche zu unterschiedlichen Themen zu Papier gebracht.

Ihre Ausführungen wurden hier sehr aufmerksam aufgenommen. Gerade jetzt, in der Zeit nach seinem Amtsantritt, erreicht den Bundeskanzler eine Vielzahl von Schreiben und Mails, in denen die Einsender die ihnen wichtig erscheinenden Themen und Aspekte vortragen.

Diese Einsendungen stellen für den Bundeskanzler einen wichtigen Gradmesser für die Wünsche und Erwartungen der Menschen in unserem Land dar. Die Impulse der interessierten Bevölkerung sind für die Arbeit der politisch Handelnden sehr wertvoll.

Der Bundeskanzler wird über die aus allen Eingaben hervorgehenden Meinungen, Anregungen, Nöte und Probleme der Bürger unterrichtet. Dadurch ist er in der Lage, unmittelbar und unverfälscht zu erfahren, wie bestimmte Maßnahmen der Bundesregierung von einzelnen Bürgern beurteilt werden. Der Bundeskanzler wünscht Ihnen und Herrn Bostanci alles Gute, Gesundheit sowie persönliches Wohlergehen.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Sabine Simons, Bundeskanzleramt, 11012 Berlin